



Oberreuter Waldpost



Juni 2025, Ausgabe Nr. 3, Jahrgang 60



Bürgerverein Oberreut



55. Sommerfest



13. – 17. Juni 2025

Festplatz Oberreut

Freitag von 16:00 – 23:00 Uhr geöffnet

Samstag, Montag, Dienstag von 14:00 – 23:00 Uhr geöffnet

Sonntag 12:00 – 23:00 Uhr geöffnet

Freitag:	18:30 Uhr	Fassanstich mit Freibier
	19:00 Uhr	Livemusik mit Cherrylane
Samstag:	16:00 Uhr	Kasperletheater
	18:30 Uhr	Auf der Bühne spielt Ronny Reck
Sonntag:	10:00 Uhr	Gottesdienst
	11:00 Uhr	Frühschoppen
	13:00 Uhr	Seniorenachmittag
	14:00 Uhr	DJ Wolfgang
	18:00 Uhr	Auf der Bühne spielt Günni Becker
Montag:	14:00 Uhr	Familientag
	18:30 Uhr	Livemusik mit Against the Wind
Dienstag:	14:30 Uhr	Kindernachmittag
	19:00 Uhr	Livemusik mit den Jokers
	21:00 Uhr	Verlosung Tombola
	22:45 Uhr	Feuerwerk



ALTEA Pflegedienst

Wir machen die Pflege besser.



0721 95776977

Kostenfreie Haushaltshilfe für Senioren

-  Schon ab Pflegegrad 1
-  Einfühlsame Alltagsbegleitung
-  Direkte Abrechnung mit der Pflegekasse
-  Persönliche & unverbindliche Beratung



Jetzt informieren & sofort Unterstützung erhalten!



www.altea-pflegezentrum.de



info@altea-pflegezentrum.de



Oberreuter Waldpost

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Oberreut

Juni 2025, Ausgabe Nr. 3, Jahrgang 60

Inhaltsverzeichnis:

Aus der Arbeit des Vorstandes	1
Wichtige Rufnummern	10
Baumpflanzaktion	11
Sauberes Oberreut	12
Weißerose	13
Oberreuter Spieleabend	14
Ökumenische Bücherei Oberreut	15
Quartiersmanagement	16
RMSC	17
Engelbert-Bohn-Schule	18
SVK Beiertheim	19
Beitrittserklärung	20

Herausgeber:

Bürgerverein Oberreut e.V.
Johannes Stober, 1. Vorsitzender
Graf-Rhena-Straße 23, 76137 Karlsruhe
Fon 0721 9862779
www.oberreut.de
Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
IBAN: DE12 6605 0101 0009 2495 82,
BIC: KARSDE66XXX

Redaktion:

Johannes Stober (verantwortlich)
Kira Busch-Wagner
Beiträge per Mail an: redaktion@oberreut.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.
Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)
Fon 0721 97830 943, Fax 0721 97830 41,
buergerhefte@stober-medien.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten:
Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember

Verteilte Auflage: 5.400 Exemplare

Redaktionsschluss „Oberreuter Waldpost“:
7. Juli 2025 für Heft 4/2025

Aus der Arbeit des Vorstandes

Liebe Oberreuterinnen und Oberreuter,
dieses Mal möchte ich mich vor allem ganz herzlich für das große Vertrauen bedanken, das am 28. März dem gesamten Vorstand die Jahreshauptversammlung ausgesprochen hat. Wie schon in der letzten Waldpost berichtet steht durch das Ausscheiden von Michael Bilger, Jan Gerhard und Sascha Nedele ein großer Umbruch bevor. Dieses Jahr werden sie unser Oberreuter Sommerfest, das nun im Juni das große Highlight sein wird, nochmals organisieren. Wie es in den nächsten Jahren werden wird, hängt aber von vielen Fragen ab, etwa der Bereitschaft anderer, dieses große Fest zu organisieren.

Nicht nur beim Sommerfest, sondern auch bei anderen Aktivitäten wie zum Beispiel unserem großen Martinsfest im November ist es wichtig genügend Unterstützung zu haben. Wir haben daher entschieden, noch eine WhatsApp-Gruppe „BVO-Helfer“ anzulegen und freuen uns über alle, die sich ihr anschließen, und uns (wenn zeitlich möglich) unter die Arme greifen wollen.



Noch etwas ungeklärt ist leider unser diesjähriger Busausflug. Inzwischen haben wir aber immerhin eine kleine



Gruppe, die sich um die Organisation kümmert. Vermutlich wird es dieses Jahr jedoch keinen größeren Ausflug geben, sondern eher einen kleinen Ausflug mit dem ÖPNV in der Region. Dies erleichtert auch die Organisation und vermindert unser finanzielles Risiko, nachdem die Busausflüge in den letzten Jahren leider nicht so gut besucht waren. Wir hoffen jedoch bis zum Sommerfest, dass wir Ihnen zumindest beim Sommerfest schon genaueres mitteilen können.

Auch politisch wird es dieses Jahr sicherlich spannend, nicht zuletzt durch die Bundestagswahl und die neue Bundesregierung, die nun im Amt ist. Zumindest die großen geplanten Investitionen in die vielerorts marode Infrastruktur, von der wir auch in Oberreut erheblich betroffen sind, machen mir Hoffnung. Wie im Fußball liegt aber auch hier die Wahrheit auf dem Platz. Was wirklich daraus wird, wird sich noch zeigen müssen.

*Ihr Johannes Stober
Bürgerverein Oberreut, Vorsitzender*

60 Jahre - Bürgerverein Oberreut!

Interview mit Helmut Kern:

Helmut Kern war viele Jahre Mitglied im Vorstand des Bürgervereins Oberreut, zuletzt 2. Vorsitzender, bevor er im Jahr 2005 nach seiner Ernennung zum Gartenbauamtsdirektor der Stadt Karlsruhe dieses Amt aufgab. Anschließend führte er dieses Amt bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2017. Auf ihn gingen mehrere Initiativen in Oberreut zurück, u.a. die Schaffung des sog. „Erwachsenenspielplatzes“ nördlich der gelben Posthäuser in der Goerdelerstraße, dessen Weg auch symbolisch den Namen „Helmut-Kern-Allee“ trägt.

- Sie sind 1981 nach Oberreut gezogen. Wenn Sie auf zurückliegenden 34 Jahre mit dem Bürgerverein Oberreut zurückblicken, was sind Ihre stärksten Eindrücke?

Mir ist sehr früh das besondere Engagement von vielen Aktiven im Bürgerverein aufgefallen. Ob es um Fragen der Stadtteilentwicklung und der Unterstützung einzelner Einrichtungen, um Veranstaltungen (Sommerfest, Kinderfest,

Veranstaltungen 2025

Veranstaltung	Termin
IGO-Flohmarkt	3. Mai
Boule-Turnier	17. Mai
BVO-Sommerfest	13. – 17. Juni
BVO-Busausflug	(noch offen)
Martinsfest	11. November
Weihnachtsmarkt	(noch offen)
BVO-Weihnachtsmatinee	7. Dezember



„Kettenkarussell auf dem Sommerfest“

Weihnachtsfeier, Ausflug, Bouleturnier, Platzflohmarkt etc.) oder Aktionen (Altpapiersammlung, Stadtteilputzete etc.) ging, immer haben sich Freiwillige gefunden, die die organisatorische Verantwortung und Arbeit übernommen haben.

- Was waren Highlights in diesen 60 Jahren des BVO? Und wo hat es mal geknirscht?

Besondere Highlights, so weiß ich aus Erzählungen der damaligen Akteure und aus unseren Festschriften, waren die Verbesserung der anfänglich spärlichen Nahversorgung, die Straßenbahnbindung und der Bau des Ökumenischen Zentrums sowie des Gemeinschaftszentrums „Weiße Rose“. Ein besonderer Kraftakt war jedes Jahr unser fünftägiges Sommerfest. Es hat immer sehr viel Organisationsarbeit und Betreuungsaufwand verlangt und so war es nicht verwunderlich, dass manches Mal im Vorstand über die Verkürzung und Verkleinerung des Festes sehr kontrovers diskutiert wurde.

- Das Andenken an welche Menschen aus diesen 60 Jahren darf nicht untergehen?

Wir hatten einige sehr engagierte Vereinsvorsitzende über die Jahrzehnte, die die Interessen des Stadtteils vehement

und oft auch erfolgreich gegenüber der Stadtpolitik und dem Karlsruher Rathaus vertreten haben. Stellvertretend hierfür möchte ich Gerhard Ries und Fritz Jörg nennen, die von Beginn an die Arbeit des BVO gestaltet und geprägt hatten. Besonders herauszustellen war auch die über viele Jahre gute Präsenz des Stadtteils im Karlsruher Gemeinderat mit Stadträtin Annelie Weber und den Stadträten Georg Nitschke, Manfred Bilger und Manuel Cortés Pérez. Leider gibt es gegenwärtig keine Vertretung unseres Stadtteils im Gemeinderat.

- Der BVO macht sich um ein gutes Zusammenleben im Stadtteil verdient. Eher auf der politischen oder eher auf der geselligen Seite?

Der BVO und mit ihm die Interessengemeinschaft Oberreut (IGO) haben sich immer auf beiden Feldern engagiert. Kommunalpolitische Anliegen wurden und werden nicht nur über die gemeinderätliche Schiene dem Karlsruher Rathaus angetragen, sondern auch über direkte BVO-Schreiben an die Fachdezernentinnen und -dezernenten und den Oberbürgermeister. Auch das von 2019 bis 2021 durchgeführte Integrierte Stadtteilentwicklungskonzept hat viele Oberreuterinnen und Oberreuter auf den Plan gerufen – nicht zuletzt wegen



„Unsere junge BVO-Truppe aus dem Jahr 2003“



der Ermunterung durch den BVO. Für das gesellige Miteinander schaffen die zahlreichen schon genannten Stadtteilveranstaltungen und -aktionen der BVO und der IGO die besten Voraussetzungen.

- Was wünschen Sie den Menschen im Stadtteil zusammen mit dem Bürgerverein für die Zukunft?

Unser Stadtteil bietet überdurchschnittlich gute Voraussetzungen für angeneh-

mes Leben und Wohnen. Seine Lage im Grünen, der direkte Zugang zur angrenzenden Landschaft, das Nahversorgungsangebot und der gute ÖPNV-Anschluss werden von vielen Einwohnerinnen und Einwohnern sehr geschätzt. Damit darf sich der BVO aber nicht auf seinen Lorbeeren ausruhen. So ist die Erhaltung und Verbesserung der ärztlichen Versorgung ein ebenso wichtiges Zukunftsanliegen wie die Schaffung zusätzlicher Angebote zur Kinderbetreuung und die Sanierung bzw. Erneuerung unserer Grund- und Hauptschule. Auch fehlt - wie überall in Karlsruhe - Wohnraum zu erschwinglichen Mieten. Es bleibt auch für die kommenden Jahre noch viel zu tun in Oberreut.

Das Interview mit Helmut Kern führte unsere Redakteurin Kira Busch-Wagner.

Altpapiersammlung

Immer am 1. Mittwoch im Monat.



Die Termine 2025:

2. Juli | 6. August

3. September | 1. Oktober

5. November | 3. Dezember

Liebe Oberreuter Mitbürger und Bürgerinnen, jeden 1. Mittwoch im Monat führt der Bürgerverein wieder seine Altpapiersammlung durch.

Bitte unterstützen Sie auch diesmal unsere Aktion und legen Sie das gebündelte Papier bis spätestens 14.00 Uhr an den Fahrbahnrand.

Wir danken herzlich für Ihre Mithilfe.

Der Vorstand

Altpapierhotline:

Telefon 0152 271 285 26

für Fragen und Anregungen

Jahreshauptversammlung 28.03.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Oberreut e.V. in der Gaststätte Dionysos war gut besucht. Johannes Stober hat im Rahmen des Vorstandsberichtes über die vielen Veranstaltungen und Aktionen des vergangenen Jahres berichtet. Als fleißige Waldpostleser*innen ist ihnen sicher vieles bekannt.

Besonders hervorzuheben ist das Sommerfest 2024, das im Zuge der 60-Jahr-Feier von Oberreut mit einem großen Rahmenprogramm ganz sicher ein Highlight des Sommers war. Besonders wenn man bedenkt, dass nach der Pandemie-Pause niemand so recht an eine Wiederbelebung dieses Festes geglaubt hatte. Ein ganz besonderer Dank gilt hier dem Schirmherrn und 2. Vorsitzenden Jan Ger-



hardt, sowie Sascha Nedele und Michael Bilger, die wirklich etwas unvergessliches geschaffen haben.

Das andere Highlight war das Kinderfest am 28.09. Hier dankte Johannes Stober v.a. Willi Hartmann aus dem Organisationssteam und betonte noch einmal, dass dieses Fest ursprünglich mal von der Weißen Rose organisiert wurde und nun von Ehrenamtlichen übernommen wurde, um den Kindern (und ihren Eltern) in Oberreut diesen tollen Tag auch weiterhin zu ermöglichen. Das Fest kann wegen dem hohen Arbeitsaufwand nur alle 2 Jahre stattfinden (im Wechsel mit dem Martinsfest).

Als große Wertschätzung unserer Arbeit erlebten wir den Besuch und die Rede des OB Dr. Mentrup auf der Weihnachtsmatinee am 01.12.24.

Dank des zusätzlichen Papiers durch die Bürger*innen von Bulach, die jetzt im Rahmen der Altpapiersammlung auch vom Oberreuter Flohmarktteam abgeholt werden, konnte das Papiervolumen deutlich erhöht werden und die Sammlung damit wieder rentabler werden.

Die in dieser Amtszeit eingeführte Gesprächsrunde Zukunft Oberreut befasst sich v.a. rund um das Thema „Aufwer-

- Reparaturen • Rollläden • Jalousien
- Plissee • Markisen • Smart Home



Rolladen Strecker GmbH

Telefon: 0721-23179 • Fax 0721-21377

info@rolladen-strecker.de • www.rolladen-strecker.de



Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de



Sie finden uns in der ehemaligen **Volksbank** im Einkaufszentrum Oberreut, gleich neben der Post. Machen Sie ganz einfach Ihren nächsten Termin unter Fon **0721 1832603** und lassen Sie sich von dem modernen und schönen Ambiente des Therapie Centrums überraschen!

Unser Leistungsspektrum:

Krankengymnastik	Lymphdrainage
Elektrotherapie	Fango (Natur-Moor)
Schlingentisch	Heißluft
Eisbehandlung	Heiße Rolle
Manuelle Therapie	Osteopathische Techniken
Bobath für Kinder	PNF
und Erwachsene	Hausbesuche nach
Massage	Verordnung

Therapie Centrum

Praxis für Krankengymnastik und Massage **Tanja Boch**
Otto-Wels-Straße 35 · 76189 Karlsruhe-Oberreut
Fon 0721 1832603 · Fax 0721 1832605



tion des Quartiers“ und hat dazu auch eine Ortsbegehungen im Rintheimer Feld durchgeführt. Außerdem erarbeitet sie weitere Vorschläge zu Themen wie Trinkbrunnen und Grillplätze. Die Runde trifft sich künftig jeden ersten Dienstag im Monat um 17 Uhr im SKO.

Des Dramas letzter Akt und dann doch ein Happy End war die feierliche Eröffnung des Bücherschranks vor der Villa Regenbogen.

Das Thema der fehlenden Kitaplätze hat den Bürgerverein weiterhin beschäftigt und wird ihn auch in Zukunft beschäftigen. Ein bisschen optimistischer ist der Vorstand, dass die Pläne für eine Kita in der Woerishofferstraße in naher Zukunft realisiert werden.

Michael Bilger verabschiedete sich nach seinem Kassenbericht mit einigen persönlichen Worten, weil er nach über 20 Jahren jetzt ausscheiden wird.

Eine Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig, Johannes Stober wurde als Vorsitzender im Amt bestätigt und neu gewählt wurden Frederick Kassnel als 2. Vorsitzender, Stefan Richter als neuer Kassier und Markus Rauls als Schriftführer. Als Beisitzer wurden gewählt: Ma-

nuel Cortés Pérez, Willi Hartmann und Françoise Vieser.

F. Vieser

Interessengemeinschaft Oberreut

Frühschoppentermine

Frühschoppentermine 2025

Termin	Veranstalter
6. Juli	s'gnizze Brigandle
3. August	(noch unbesetzt)
7. September	Quartiersmanagement
5. Oktober	Uuunwedda'Hexe

An jedem 1. Sonntag im Monat wird traditionell ein Bürgerfrühschoppen in der Weißen Rose (hinterer Eingang) durchgeführt.

Es bietet sich für alle Oberreuterinnen und Oberreuter die Möglichkeit in lockerer Atmosphäre Gespräche über unseren Stadtteil zu führen und ermöglicht unseren Vereinen und Institutionen sich einem breiten Publikum vorzustellen.

Beginn ist jeweils 10:30 Uhr am unteren Eingang zur "Weißen Rose".

Erfreulicherweise sind ab Juli (mit Ausnahme des Augusts) nun auch wieder alle Termine für dieses Jahr belegt. Sollte Ihr Verein / Ihre Organisation Interesse haben den August- Frühschoppen übernehmen möchte, melden Sie sich bitte einfach.

Der Vorstand

Platzflohmarkt 2025

Liebe Oberreuterinnen und Oberreuter,

an den Tagen vor unserem Flohmarkt sorgten die Blicke auf die verschiedenen



Wetter-Apps dieses Jahr für manche Unsicherheit. Hatte es das ganze Frühjahr über fast durchgehend gutes Wetter, zog ausgerechnet an dem Morgen des 3. Mai doch ein unschöner Regen auf. Da es nach gut einer Stunde wieder aufhörte und gegen Mittag sogar wieder die Sonne rauskam, hatten wir aber nochmals Glück im Unglück. Die Flohmarkt-Teilnehmer, die während des Aufbaus zwischenzeitlich noch einmal zuhause das Trockene aufgesucht hatten, kamen fast alle wieder zurück und wir durften wie in den vergangenen Jahren wieder einen wunderschönen Flohmarkt mit toller Stimmung erleben.



Mit rund 120 Anmeldungen ging im Vergleich zum Vorjahr die Teilnehmerzahl um rund 10 Personen nach oben. Der Platz reichte noch, auch wenn es etwas enger zuging. Dennoch hat sich die Platzaufteilung gut bewährt, vielleicht mit Ausnahme des Zugangs von der Max-Habermann-Straße zum Julius-Leber-Platz. Mit Ständen auf beiden Seiten des Wegs war es dort in jedem Fall zu eng, woraus wir mit Sicherheit für das nächste Jahr lernen werden.



OBERREUT
APOTHEKE

DR. ULF KÖNIG

Bei uns sind Sie
bestens beraten!

Arzneimittel - Homöopathie
Krankenpflege - Kindernährmittel
Verbandstoffe - Kosmetik

EUGEN-GECK-STR. 4b · Ladenzeile
KA-OBERREUT · Fon 863208 · Fax 861424



Sehr gefreut habe ich mich auch dieses Jahr wieder über die Teilnahme einiger Vereine und Institutionen aus Oberreut. Neben uns als Bürgerverein, die wir für das flüssige Wohl sorgten, waren dies wieder die Uuunwedda'Hexen mit ihrem Essenstand, der Schülerhort mit leckerem Kuchen und die CDU mit ihrem Popkorn-Stand. Dazu kamen Stände der Weißen Rose, unserer mobilen Jugendarbeit, des Jugend-rotkreuz sowie erstmals der neu gegründeten Gruppe „Sauberes Oberreut“, die sich seit einiger Zeit aktiv um



GLASEREI
FENSTERBAU

SAND

EINE
KLARE
SACHE

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

 FENSTERBAU

 SANIERUNG

 BERATUNG

Glaserei Sand
 und Co. GmbH
 Greschbachstr. 17
 76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150
 Fax 0721 406329
 info@sand-glas.de
 www.sand-glas.de



die Sauberkeit in unserem Stadtteil kümmert.

Ein großer Dank gilt ganz besonders Françoise Vieser, Manuel Cortés, Michael Sperl, Sascha Nedele und Rainer Kästel. Vor allem beim Einsammeln der Anmel-



dungen, beim Einzeichnen sowie morgendlichen Zuweisungen der Standplätze oder beim Anschließen des Stroms waren sie wieder eine große Unterstützung, ohne die der Flohmarkt nicht hätte gelingen können.

Ihr Johannes Stober, Schirmherr

Nachruf Walter Weiler

Am 19. Februar ist unser lang-jähriges Vorstandsmitglied Walter Weiler nach kurzer schwerer Krankheit mit 76 Jahren für immer von uns gegangen. Mit ihm verlieren wir einen großen Mitstreiter, der weit mehr leistete als seine Arbeit als gewählter Schriftführer. Ganz besonders lag ihm die weitere Entwicklung unseres Stadtteils und der Wohnungsbau am Herzen.



Dabei hat er als Architekt auch beruflich eine ganze Reihe von Projekten in Oberreut selbst realisiert. Ein Höhepunkt war dabei in jedem Fall die Erstellung des Bebauungsplans Oberreut Zentrum, die noch in seine Zeit als angestellter Architekt fällt. Auch die anschließende Umsetzung vieler Ein- und Mehrfamilienhäuser in diesem Gebiet wie auch die Entwurfsplanung für die dortige Ladenzeile gehörten zu seinen beruflichen Aufgaben. An der Planung des Kirchturms des ÖGZ oder des Tennishäuschen des TC Grünwinkel war er ebenso beteiligt.

Angetan von diesen Entwicklungen zog Walter Weiler mit seiner Frau Anette Anfang der 80er-Jahre auch selbst nach Oberreut in die Bernhard-Lichtenberg-Straße. In diese Zeit fällt auch die Geburt seiner beiden Kinder Tim und Alina. Im Jahr 1995 machte er sich schließlich selbstständig und gründete ein eigenes Architekturbüro. In diese Zeit fallen die Realisierung eines großen Mehrfamilienhauses am Badeniaplatz und die Realisierung mehrerer Einfamilienhäuser, inklusive des neuen Domizils seiner eigenen Familie in der Eva-Maria-Buch-Straße.



der gesamten unterirdischen Leitungen zu vermeiden (die noch dem früheren Verlauf der Otto-Wels-Straße über das heutige Dreiecksgrundstück bis zur Eugen-Geck-Straße folgten) sind mir noch in guter Erinnerung. Bedauerlich, dass Stadt und Volkswohnung hier nicht auf ihn gehört hatten.

Auch wenn es am Ende manche Enttäuschung gab, bleiben sein Engagement, seine Ideen und seine großen Verdienste um unseren Stadtteil unvergessen. Unser aufrichtiges Beileid gilt seinen Kindern sowie all seinen Freunden und Weggefährten. Als Bürgerverein werden wir ein ehrendes Andenken an ihn bewahren.

Johannes Stober

Darüber hinaus stellte Walter sein berufliches Know-How aber auch uns als Bürgerverein zur Verfügung sowie dem SPD-Ortsverein, dessen „Arbeitskreis Leben und Wohnen“ er über viele Jahre leitete. In der Sache lag ihm vor allem das Nahversorgungszentrum am Badeniaplatz am Herzen, das beim Erstellen des Bebauungsplans für die Feldlage III leider vergessen wurde. Auch wenn letztlich das Projekt nicht so umgesetzt wurde, wie er bzw. wir als Bürgerverein dies wollten, wäre ohne seine große fachliche Unterstützung vermutlich selbst das, was letztlich gebaut wurde, nicht möglich gewesen. Auch sein großer Einsatz zur Bebauung des Ortsteilzentrums Ecke Rudolf-Breitscheid-/Otto-Wels-Straße ist mir immer noch sehr gut in Erinnerung. Ein Projekt, das leider immer noch nicht realisiert ist und so wichtig wäre für Oberreut. Vor allem seine Überlegungen durch eine entsprechende Bebauung die (inzwischen erfolgte) teure Verlegung

kranich-apotheke

Unser Apotheken-Team steht für kompetente und ausführliche Beratung.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
8.30-12.30 und 14.00-18.30 Uhr
Samstag 8.30-12.30

Gutschein 15% Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus unserem rezeptfreien Apothekensortiment
gültig vom 06.06. – 04.07.2025

Fragen Sie nach unserer Kunden- und Paybackkarte



Otto-Wels-Straße 35b
76189 Karlsruhe-Oberreut
Tel. 0721 862065

kranich-apotheke-ka@t-online.de

**Wichtige Rufnummern**

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Stadtverwaltung	133 0
Polizeipräsidium mit allen Dienststellen	666 0
Polizeiposten Oberreut	866453
Störungsannahme	
Fernsprecheinrichtung	0800 3302000

Schulen

Anne-Frank-Schule	
Gemeinschaftsschule	133 4698
Sophie-Scholl-Realschule	133 4606
Engelbert-Bohn-Schule	133 4610

Rettungsdienst

Rettungsleitstelle Karlsruhe	19222
Geschäftsstelle ASB	404021
Geschäftsstelle DRK	955950
Malteser-Hilfsdienst	574419

Gesundheitsdienst

Peter Bosch & Dr. Stephan Münzer	
YouMedic (Kinder- & Jugendärzte)	9862444
Dr. med Michael Emmerich	862918
Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis	
Doctor-Medic Mariana Weiss und	
Doctor-Medic Michael G. Weiss	861286
Tanja Boch, Therapiezentrum/ Krankengymnastik	1832603
Physiotherapiepraxis Balter	8318449

Apotheken:

Kranich-Apotheke,	
Gudrun Zaiser	862065
Oberreut-Apotheke,	
Dr. Ulf König	863208

Kirchliche Dienste

Evang. Pfarramt	868083
Katholisches Pfarramt	98672 0

Kindergärten

Ev. Kindergarten,	
Villa Regenbogen	862846
„Arche Kunterbunt“	9213377
Katholischer Kindergarten,	
„Sonnenkindergarten“	861741
Kita Windrad	9863799
Städtische Kindertagesstätte Bonhoefferstraße	866364

Verschiedenes

Taxizentrale, Auf der Breit 5	944144
Gaststätte „Dionysos“	47047905
Gaststätte „Radlertreff“	50806
Gaststätte „Saloniki“	573898
Kiosk PICNIK	18054740
Gaststätte „Rosenstüble 2.0“	56888061
Coiffeur Simone	863497
Postagentur und Schreibwarengeschäft	9863273
Friseur Lounge	95968363
Bürgerstüble	0157 80352886

Oberreuter Institutionen

ASB Regionalverband Karlsruhe	5307490
AWO-Seniorenzentrum Oberreut	
Betreutes Wohnen (Fr. Wittmann)	9862630
AWO Stadtbezirk Oberreut	862998
Tagespflegestätte (Fr. Wittmann)	9862632
SPD-Ortsverein	0170 7741734
Bürgerverein Oberreut e.V.	9862779
CDU-Ortsverband Oberreut	47054388
Gemeinschaftszentrum „Weiße Rose“	133 5650
Kinderschutzbund	842208
RMSC	886238
Volkshochschule in Oberreut	862796
Fanfarenzug Oberreut e. V.	758390



Sozialer Dienst,

Albert-Braun-Straße 2b Sprechzeiten:
Mo. 8.30-12.00 Uhr, Do. 14.00-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Leiter: Frank Pauschert **133 5318**

Volkswohnung GmbH

Geschäftsstelle Ettlinger Tor Platz **3506 0**
Termine nach Absprache
Mietservice Büro
Goerdelerstraße 4 **1830085**
Di. 13.00-17.00 Uhr, Do. 9.00-13.00 Uhr

Stadtwerke – Bereitschaftsdienst

Erdgas / Trinkwasser **599 12**
Strom **599 13**
Fernwärme **599 14**
Stadtwerke – Entstörungsstelle **599 61**

Soziale Projekte

KiFaz Oberreut **0152 2277 1827**
Kath. Familienzentrum
Oberreut **01590 1994887**
Quartiersmanagement **20397 229**

Baumpflanzaktion in Oberreut mit Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

Am 19. März dieses Jahres wurde an der Ecke Weiße-Rose-Weg/Schmallen auf der Seite des Spielplatzes ein neuer Baum gepflanzt.

Der Verein SDW (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.) führt regelmäßig in Kooperation mit der Stadt Karlsruhe Baumpflanzaktionen zum Tag des Baumes durch. In diesem Jahr ist der Baum des Jahres die Roteiche (*Quercus rubra*). Herr Kienzler von den Waldfreunden hatte über die Roteiche berichtet, dass sie ursprünglich aus Nordamerika stammt,

und als besonders zukunftsfähige Baumart im Klimawandel gilt. Es ist keine einheimische Pflanze, die Nachteile, die



man von anderen Neophyten kennt, sind hier aber nicht zu befürchten.

OB Dr. Frank Mentrup hatte in seiner Rede ausgeführt, welche ökologische Bedeutung Bäume und das Aufforsten für die Besserung des Klimas bedeuten.



Karlsruhe
gemeinnützige GmbH

Mobile Pflege, Hilfe und Betreuung

- (Kranken-) Pflege zu Hause
- Haushalts- und Betreuungsleistungen
- Ambulante Familienpflege bei Erkrankung eines Elternteils
- Beratungsbesuche (§ 37.3 SGB XI)
- AWO Menü – Essen auf Rädern
- AWO Notruf
- Angebote für Menschen mit Demenz
- Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)
- Individuelle Schwerbehindertenassistenz
- Quartiersangebote im Rintheimer Feld und der Innenstadt Ost



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
Tel.: 0721 83 140 911 www.awo-karlsruhe.de



Wir sind in Oberreut mit Grünflächen durchaus verwöhnt, aber gerade an dieser Stelle werden wir uns bald über etwas Schatten freuen, der dann auf die Rutse fallen wird. Schon jetzt sehen wir, wie Eltern ein schattiges Plätzchen auf diesem Spielplatz suchen, um ihre Kinder auf dem Spielplatz zu beaufsichtigen.

Zwei Grundschulklassen aus der Anne-Frank-Schule haben mit Liedern und Gedichten zum Thema „Baum“ dem Ganzen einen feierlichen Rahmen gegeben. Sie haben das toll gemacht und zu Recht ganz viel Applaus erhalten. Am Ende haben die Kinder alle tatkräftig mitgeholfen, die Erde zu schippen, um dem Baum einen festen Halt zu geben.

Jetzt können wir im Lauf der nächsten Jahre gemeinsam zusehen, wie die kleine Roteiche bei uns in Oberreut wächst und gedeiht.

F. Vieser

Sauberes Oberreut

Gemeinsam für ein lebenswerteres Miteinander

In der Februarausgabe der Waldpost haben wir zum Mitmachen für ein sauberes Oberreut aufgerufen – mit großem Erfolg! Aus dem Aufruf hat sich inzwischen eine engagierte Gruppe von Oberreuterinnen und Oberreutern gebildet, die sich aktiv für ein gepflegtes und schönes Wohnumfeld einsetzt.

Bereits zweimal haben wir uns getroffen, um Ideen zu sammeln, Aktionen zu planen und uns auszutauschen. Das nächste Treffen findet am **23. Juni 2025 um 18:00 Uhr** statt – und wir freuen uns sehr, wenn noch mehr Menschen dazukommen!

Fühlen Sie sich also herzlich eingeladen mitzumachen. Ob aktiv vor Ort oder einfach mit Ideen und Unterstützung – jede und jeder ist willkommen!

Wenn Sie gerne dabei sein möchten oder einfach vorab an den Termin erinnert werden wollen, schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an sauberes.oberreut@gmail.com. Oder Telefon: 0721 18328951 (Nachricht auf AB möglich)

Wie alles begann:

Viele von uns waren schon länger in der Nachbarschaft individuell aktiv – sei es beim Müllsammeln im Park oder beim Sauberhalten der Wege vor der Haustür. Irgendwann dachten wir: Warum nicht gemeinsam etwas bewirken?

Wie alles begann:

So entstand unsere Gruppe – ganz ohne Zwang, ganz nach dem Prinzip: Jeder so, wie er oder sie kann und möchte. Es gibt keine festen, verpflichtenden Einsätze, aber

So entstand unsere Gruppe – ganz ohne Zwang, ganz nach dem Prinzip: Jeder so, wie er oder sie kann und möchte. Es gibt keine festen, verpflichtenden Einsätze, aber





Jugend- und
Gemeinschaftszentrum
Weiße Rose

Weiße Rose

Jugend- und Gemeinschaftszentrum

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Oberreut,

mein Name ist Stefanie Hinzmann und ich bin seit Mai dieses Jahres im Jugend- und Gemeinschaftszentrum „Weiße Rose“ als Einrichtungsleitung tätig. Mit Michael Zencefil sind wir nun in der Leitungsfunktion vollständig. Manche kennen mich noch, da ich schon von 2008 bis 2021 in der „Weißen Rose“ gearbeitet habe. Ich freue mich auf „alte Bekannte“ und darauf, neue Menschen kennen zu lernen. Sollten Sie ein Anliegen haben, so erreichen Sie mich per Mail unter s.hinzmann@stja.de.



Stefanie Hinzmann
Einrichtungsleitung „Weiße Rose“



Michael Zencefil
stellv. Einrichtungsleitung „Weiße Rose“



die Möglichkeit, sich auszutauschen und gelegentlich auch gemeinsam anzupacken.

Ein besonderer Brennpunkt, der uns am Herzen liegt, ist der Bereich rund um das Ortszentrum mit seiner Geschäftswelt. Die dortigen Zustände sind oft wenig erfreulich. Auch wenn es nicht unsere Aufgabe sein kann, den Müll anderer zu beseitigen, möchten wir gemeinsam nach Ideen suchen, wie dort eine nachhaltige Verbesserung erreicht werden kann – im Dialog und mit Engagement.

Machen Sie mit – für ein sauberes, schönes Oberreut

Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

HANS HUBER

Grabmale für Karlsruhe und die Region seit 1919

Handwerklich gestaltet, Feilen- oder maschinell gefertigt.
Eigene Produktion oder Importware
Unsere Ausstellungen zeigen Ihnen über 600 Grabmale,
Bildung und Service auch vor Ort.

Am Hauptbahnhof
Stein- und Kies 15, 77 29-32
Tel. 504250 Fax. 655291
Mo. Fr. 9.00-12.30
Sa. 9.00-12.30
hns@grabmale-huber.de

Am Friedhof Ruppurt
Löwenstr. 1, 77 88-15
Mo. Di. u. Sa. 9.00-12.30

HANS HUBER
GRABMALE



Kinderprogramm der „Weißen Rose“

immer mittwochs von 15:00-18:00 Uhr

Termin	Veranstaltung
Mittwoch, 02.07.	Schrumpffolie
Mittwoch, 09.07.	Trampolin-Tag
Mittwoch, 16.07.	Kinder-Quiz
Mittwoch, 23.07.	Wikinger-Schach
Mittwoch, 30.07.	Sommerabschluss
05.08 - 03.09	geschlossen
Mittwoch, 10.09.	Ausflug
Mittwoch, 17.09.	Stundenplan gestalten
Mittwoch, 24.09.	Fadenspiele

Teenieprogramm der „Weißen Rose“

Montag und Donnerstag 15:30-17:00 Uhr; Freitag 14:00-17:00 Uhr

Termin	Veranstaltung
Montag, 07.07.	Schwimmbad Ausflug
Montag, 14.07.	Smoothies
Montag, 21.07.	Wasserschlacht
Montag, 28.07.	Sommerabschluss
04.08 - 05.09	geschlossen
Montag, 08.09.	Batiken
Montag, 15.09.	Skaten im Juze
Montag, 22.09.	Werwolf
Montag, 29.09.	Orangen tätowieren

Oberreuter Spieleabend

gefördert durch die Stadt Karlsruhe



Der 4. Oberreuter Spielenachmittag im ÖGZ/SKO war wieder ein voller Erfolg. In Kooperation mit der Ökumenischen Bücherei und dem KiFaz Oberreut wurde für alle Altersgruppen etwas gebo-

ten. Neben einer Vielzahl an Brettspielen zum Ausprobieren gab es wieder einen Spielraum für die ganz Kleinen und lustige Bewegungsspiele. Ein großer Dank geht an die Spielepyramide, die auch dieses Jahr vielseitige Preise für das Glücksrad spendete. Save the date: Der nächste Oberreuter Spielenachmittag findet am 22.11.2025 statt.



Die nächsten Termine für den Oberreuter Spieleabend:

12.06.2025

10.07.2025

in den unteren Räumen des ÖGZ/SKO,
Bernhard-Lichtenbergstr. 46

Es ist für alle etwas Passendes dabei –
kommt rein und spielt mit, Spielen hält fit!

Hilke und Stefan Richter für den Oberreuter Spieleabend

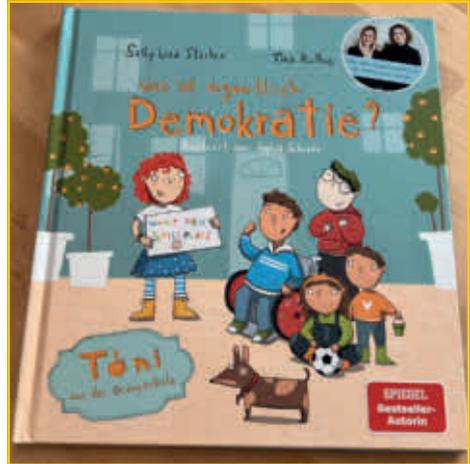
Fotos: H. Richter

Öffentliche Ökumenische Bücherei Oberreut



Was ist eigentlich Demokratie? (S.L. Starke, T. Ruthe) Eine Buchempfehlung

Mit Kindern über Politik zu sprechen, kann Erwachsene ziemlich herausfordern. Kinder stellen häufig Fragen, über die man sich noch nie Gedanken gemacht hat oder auf die man einfach keine Antwort weiß. Bücher sind eine wunderbare Lösung, gemeinsam Informationen zu finden und sich eine eigene Meinung zu bilden. In dem Buch Was ist eigentlich Demokratie? wohnen Toni und ihre Mama in einem



Haus namens Orangenkiste und haben mit der Hausgemeinschaft eine wichtige Entscheidung zu treffen. Kindgerecht wird beschrieben, was Demokratie ist und wofür wir sie in unserer Gesellschaft brauchen.

„Sebastian zwirbelt nachdenklich an seinem Bart. ‚Dürfen die Kinder denn überhaupt mitentscheiden?‘ Alle beschließen: Ja! Sie sollen sogar, denn sie sind ein wichtiger Teil der Orangenkiste.“ Kinder sind ein wichtiger Teil der Gesellschaft und unserer Gemeinde. Aus diesem Grund kommt nun ein fünfjähriger Leser zu Wort: „Eine Seite gefällt mir am besten, wo Toni und Linda ihre Rede halten. Mir gefällt, wie es gemalt ist. Ich weiß jetzt, dass Demokratie was mit Gerechtigkeit zu tun hat“.

Wir freuen uns auf euren Besuch im Ökumenischen Gemeindezentrum!

Öffnungszeiten: 16.00 – 17.00 Uhr,
Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr und
Sonntag 10.30 – 11.30 Uhr.

Robin und Hilke Richter für das Büchereiteam

Foto: H. Richter



Frühling im Quartier!

Ein Strauß bunter und frischer Nachrichten

Haben Sie das mitbekommen, was in Oberreut zuletzt los war? Wir meinen das erstmal rein pflanzlich: Ein Spektakel haben die blühenden Kirschen am Weiße-Rose-Weg veranstaltet – wochenlang war das eine weiße Schneise. Dann haben die Kastanien im Schmallen übernommen, eine optische Sensation bei der vielen Sonne. Vielleicht sollten wir Oberreut für die Aufnahme in die „Deutsche Alleenstraße“ vorschlagen? Mal sehen, was noch kommt.



Solche und andere Schätze bleiben nicht verborgen. Wir hatten schon viel Besuch in diesem Jahr! Etwa Adi Bachinger, bedeutender Fotograf, Folkwang-Schule Essen. Ihm gefiel das ÖGZ, wobei er die extreme Zweiteilung bemerkte: lichtdurchflutetes Foyer, ziemlich düsteres Souterrain. Am beeindruckendsten fand er das Wegkreuz unter den Linden. Demnächst wird er das religiöse Denkmal nach allen Regeln der Kunst fotografieren. Wäre schön, wenn wir die Ergebnisse ausstellen dürften.

Wer kam noch? Tabea Westhauser vom Kinderbüro. In ihrem Engagement gegen Kinderarmut suchte und fand sie Unterstützung im Quartier. Zusammen mit Seli-



na Schuster vom katholischen und Dörte Wiedenroth vom evangelischen Kinder- und Familienzentrum (KiFaz) wurde eine Art „Task Force“ gebildet, die neue Projekte ins Leben ruft. Bei der Gelegenheit: Willkommen, Dörte! Mit hoher Beratungs- und Problemlösungskompetenz verstärkt sie die Quartiersarbeit und leitet, wie angedeutet, das KiFaz in der Villa Regenbogen.

Ein Beispiel für Dörtes praktische Fantasie? „Wenn wir die Stufen vor dem Saal, wo der Mittagstisch stattfindet, hell anstreichen, wirkt alles viel freundlicher!“ Eine Idee, die in Kooperation mit Oberreuter Schulen umgesetzt werden sollte. – Auch ganz neu wie der Mai: „Perspektiven ab 60!“, eine Gruppe von Menschen, die gemeinsam ausloten, was im dritten Lebensdrittel alles möglich ist. Anmeldungen und Infos unter dem unten angegebenen Kontakt. – Ansonsten läuft weiterhin besagter Mittagstisch freitags ab 12 Uhr, aber auch das Café O, mittwochs von 9:30 – 12:00 Uhr: Hier werden weitere Ehrenamtliche gesucht! Das Team leistet mit frischem Mut und positiver Tat-



kraft schon sehr viel und würde sich über zusätzliche Hilfe enorm freuen.



Bei der Gelegenheit: Der „Tag des offenen Kochtopfs“ nimmt weiter Gestalt an. „TOKOTO“ hatte seine zweite Sitzung; diesmal gab es badische Leckereien. Derzeit sieht es so aus, dass unser großes internationales Spezialitätenfest an eine der Gemeindeveranstaltungen angegliedert wird, vielleicht schon im Herbst, wenn alles wieder bunt ist. So wie im Frühling, nur anders.

Johannes Hucke, Quartiersarbeit Oberreuter, Tel. 0721 20397 229, quartier@dw-karlsruhe.de

rmsc Karlsruhe



Unsere U15-Nachwuchsmannschaft Josua Grün und Finn Osel starteten beim Viertelfinale zur Deutschen Meisterschaft in Bechhofen / Bayern. Am Start waren 6 Teams aus Baden Württemberg und Bayern. Unsere Jungs fanden mit einem 4:0



Sieg gegen Gärtringen sehr gut ins Turnier und gewannen auch die folgenden Spiele sicher mit 4:1 gegen Mömlingen, 8:2 gegen Sindelfingen und 5:2 gegen Fürth. Im letzten Spiel ging es gegen Bechhofen um Platz 1 und 2. Bei Halbzeit führten Josua und Finn mit 2:0. In der 2. Spielhälfte steigerte sich das Team aus Bechhofen und erzielte den Ausgleich zum 2:2. Dieses Ergebnis reichte Josua und Finn zum 1. Platz und zur Qualifikation zum Halbfinale, das 24.05. in Enzberg stattfindet.

Nach der souveränen Leistung in Bechhofen sind die Erwartungen natürlich gestiegen und der Traum von der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in greifbarer Nähe.

Am 10. Mai nahmen unsere Kunstradfahrer an den Bezirksmeisterschaften in Rheinstetten teil. Am Start waren in den Schülerklassen Martin Baldeh-Koll, Raphael Votrubeck, Amelie Grün und Shaila Reetz-Koll. Jasmin Dehissi war in der Eliteklasse am Start. Mit Ausnahme von Amelie waren die Kinder erstmals bei einer Meisterschaft am Start. Sie zeigten ansprechende Leistungen und konnten stolz ihre Medaillen bei der Siegerehr-





rung in Empfang nehmen. Jasmin hatte das Pech, dass die letzten 3 Übungen ihrer fehlerlosen Kür wegen Zeitüberschreitung aus der Wertung fielen. Am Ende des Tages waren Sportlerinnen und Sportler, Trainer und Eltern mit den gezeigten Leistungen und Ergebnissen zufrieden und freuen sich schon auf den nächsten Wettkampf.



Am Sonntag, 22. Juni veranstaltet der rmsc sein diesjähriges Sommerfest auf dem Gelände des Clubhauses „Radlertreff Aroy Aroy“ im Joachim-Kurzaj-Weg. Im Angebot sind neben den üblichen Getränken, Kaffee und Kuchen, Steak und Bratwurst mit Pommes oder Brötchen. Beginn ist um 11.00 Uhr.

Am Samstag, 12. Juli findet in der Sporthalle der Anne-Frank-Schule das Internationale Radballturnier um den Fächer Cup statt. Am Start sind Teams der internationalen Spitzenklasse aus Deutschland, Schweiz, Tschechien und Österreich. Beginn ist um 13.00 Uhr.

Am Sonntag, 13. Juli sind Mannschaften der Bezirksliga und Landesliga am Start. Ebenso die Teams der Jugendklasse. Beginn ist um 10.00 Uhr.

Gerhard Ruf

Viele kleine Drecksäcke

- warteten zusammen mit den Abfallzangen darauf, von fleißigen Händen befüllt zu werden.

Vom 31.03. bis zum 11.04. nahmen über 25 Klassen der EBS an den 19. Karlsruher Dreckweg-Wochen teil und sammelten auf und rund um das Schulgelände alles Erdenkliche an Müll ein. Der Berg der befüllten „Drecksäcke“ wuchs täglich. Am



vorletzten Aktionstag gingen den eifrigen Sammelnden sogar die Drecksäcke aus!

Unsere Schülerinnen und Schüler hatten sichtlich Spaß, bei dem schönen Wetter draußen unterwegs zu sein und etwas Gutes für die Umwelt zu tun.

A. Deißler

Spende an den Kinderhospizdienst

Dank der großartigen Zusammenarbeit aller Klassen konnten wir auch beim Weihnachtsbasar 2024 wieder zahlreiche Getränke, Snacks und Geschenke verkaufen. Ein Teil der Einnahmen wird, wie



schon in den vergangenen Jahren, für einen guten Zweck gespendet. Gemeinsam haben wir uns erneut entschieden, den ambulanten Kinderhospizdienst in Karlsruhe zu unterstützen.

Am 03.04.25 besuchten die Klassensprecher der 1KA-Klassen gemeinsam mit Frau Molter den Kinderhospizdienst, um die Spende in Höhe von 500 EUR zu überreichen.

Dort engagieren sich 45 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für Kinder, deren Geschwister oder Eltern schwer erkrankt sind. Die Ehrenamtlichen treffen sich wöchentlich mit den betroffenen Kindern, um gemeinsam schöne Erlebnisse zu schaffen – sei es ein Ausflug in den Zoo, zum Schwimmenlernen oder einfach nur zum Spielen.

„Ohne Spenden könnten wir unser Angebot nicht aufrechterhalten und müssten es einschränken“, erklärt die hauptamtliche Mitarbeiterin Regina Bindert.

Eliane Molter - SMV

SVK Beiertheim

www.sv-karlsruhe-beiertheim.de



Zumba in Oberreut

Der SV Karlsruhe-Beiertheim bietet im Mai und Juni, unterstützt vom Schul- und

Sportamt der Stadt Karlsruhe, Zumba am Abend in Oberreut an. Alle, die Lust auf Bewegung zu fetziger Musik haben, sind herzlich eingeladen vorbeizukommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Kurs findet jeden Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Freien neben dem Jugend- und Gemeinschaftszentrum Weiße Rose statt.



Weitere Sportangebote des SV Karlsruhe-Beiertheim im Bereich Fitness und Gesundheit sind auf der Vereinshomepage unter <https://sv-karlsruhe-beiertheim.de/gesundheits/erwachsene> zu finden. Außerdem wird es auch in diesem Jahr wieder ein Sommerferienprogramm auf dem Gelände des SVK-Beiertheim mit Fitnessgymnastik, Zumba, Yoga, Beachvolleyball und erstmals auch mit der Sportart Korfball geben, die bei den World Games ausgetragen wird. Alle Termine werden Anfang Juni auf der Homepage des SVK-Beiertheim veröffentlicht.

Birgit Kurz





Bürgerverein Oberreut e. V.

Goerdelerstraße 1, 76189 Karlsruhe

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen

IBAN: DE12 6605 0101 0009 2495 82, BIC: KARSDE66XXX

Beitrittserklärung

für die Mitgliedschaft im Bürgerverein Oberreut e.V.

Jahresbeitrag Einzelperson € 6,-- / Ehepaare € 9,--

Name, Vorname

Geboren am Beruf

Name, Vorname (Ehepartner)

Geboren am Beruf

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon E-Mail

Eintritt zum

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den **Bürgerverein Oberreut e.V.**, von meinem/ unserem Konto den von mir/uns zu zahlenden jährlichen Jahresbeitrag für mich/meine Familie auf das Konto (IBAN: DE12 6605 0101 0009 2495 82, BIC: KARSDE66XXX) bei der Sparkasse Karlsruhe abzurufen.

Euro Jahresbeitrag
(€ 6,-- bzw. 9,-- Mitgliedsbeitrag)

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Reparaturen von Fenster,
Türen und Rollläden

Insektenschutz

Sonnenschutz



Fentec

FENSTER - TÜREN - BAUELEMENTE

Fentec | Im Mittelfeld 11 | D-76135 Karlsruhe GERMANY
Telefon: 0160 / 969 20 343 | 0721 / 570 33 920
Internet: www.fentecgmbh.com
Ansprechpartner: Herr Thomas Busch

Sven Straßburger

Praxis für Ergotherapie und Neurofeedback

Effektive Behandlungen bei AD(H)S,
motorischen und kognitiven Erkrankungen.

www.ergotherapie-strassburger.de

Sternbergstraße 10
76131 Karlsruhe
Tel. 0721 - 783 16 888

Gerne auch als Hausbesuch



**Jetzt
schlägt's 13.
Badens beste Bank.**

**13 x Testsieger in Folge –
weil beste
Privatkundenberatung
unsere Mission ist.**

**#BadensBesteBank
#Dreizehn #Glück**



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Karlsruhe

Frauen hören anders

Mona&Lisa* – Hörgeräte für Frauen

Wissenschaftliche Studien belegen: Frauen hören anders als Männer. Wir bieten Ihnen speziell entwickelte Hörlösungen, die auf die Bedürfnisse von Frauen abgestimmt sind.

- **Umfassende Höranalyse:** Präzise und speziell für das weibliche Gehör.
- **Ausgewählte Hörgeräte:** Stilvoll und komfortabel.
- **Gezieltes Hörtraining:** Optimieren Sie Ihr Hörvermögen.

Hören Sie den Unterschied!



Besuchen Sie uns,
wir beraten Sie gern.

kostenlos und
unverbindlich

Adlerstraße 27a, am Lidellplatz
76133 Karlsruhe
Telefon 0721-354 676 26
karlsruhe@monalisa-hoeren.de



mona&lisa
Hörgeräte für Frauen

*Partnerin der Krankenkassen.